



Leichtbau für mehr Nutzlast: Komplett einsatzbereit beträgt das Eigengewicht des neuen „Ecotrail“-Leichtbauanhängers von Berger lediglich 5.320 kg. Ein spezielles Einsteckungssystem aus Leichtmetall soll Coils von 900 bis 2.000 mm sicher aufnehmen. (Foto: Berger Ecotrail)

LEICHTGEWICHT FÜR COIL-TRANSPORT

Mit einem neuartigen Leichtbau-Sattelanhängers speziell für den Coil-Transport erweitert der österreichische Trailerhersteller Berger Fahrzeugtechnik das Portfolio seiner neuen Marke „Berger Ecotrail“. Die von dem in Radfeld/Tirol ansässigen Leichtbauspezialisten entwickelte und kürzlich vorgestellte Version soll mit einem Eigengewicht von einsatzfertig 5.320 kg nach eigenem Bekunden „eine neu Bestmarke in punkto Leergewicht setzen“.

„Vor allem beim Coil-Transport wirkt sich das höhere Nutzlastangebot direkt auf die Wirtschaftlichkeit aus“, wissen die Tiroler Trailerspezialisten. Die Coil-Version des „Ecotrail“-Sattelanhängers verfügt wie auch das Basismodell über eine geschweißte Rahmenkonstruktion aus hochwertigem Feinkornstahl, welche sich auf einem luftgefederten Dreiachsaggregat abstützt. Außerdem hat Berger dem Leichtgewicht auch den ausgeklügelten Lochaußenrahmen der übrigen „Ecotrail“-Modelle spendiert, der durch seine besondere Konstruktion zahlreiche Ladungssicherungsmöglichkeiten bietet.

Der mit engem Abstand auf den Querträgern montierte Bodenbelag ist den Produktinformationen zufolge mit einer feuchtigkeitsresistenten Unterseite ausgestattet, was zusammen mit der hochwertigen Fugenversiegelung einen gegen Witterungseinflüsse nachhaltig geschützten Laderaum ergeben soll. Die Belastung der Bodenkonstruktion ist laut Berger für eine Staplerachslast von 5.460 kg gemäß DIN EN 283 ausgelegt. Das Herzstück des Leichtbautrailers ist jedoch die Coil-Wanne, welche über eine Länge von 8.220 mm Coils mit einem Durchmesser von 900 bis 2.000 mm mit Hilfe der vier Aluminium-Einsteckungen sicher aufnehmen soll. Bei Nichtgebrauch lassen sich diese gegen Diebstahl gesichert am Außenrahmen lagern. Darüber hinaus bieten 17 Zurringpaare, welche laut Hersteller auf eine maximale Zugbelastung von 2.500 daN ausgelegt sind, Halt für das Ladegut in jeder erforderlichen Position. Zusätzlich gibt es serienmäßig vier Paar Zurringe mit einer Zugbelastung von bis zu 6.000 daN, um besonders schwere Coils zu sichern.

Beim Modell „Ecotrail“ hat Berger nach eigenem Bekunden auch an das Bedienpersonal gedacht und die Coil-Wannen-Abdeckung in handliche und leicht bedienbare Segmente aufgeteilt. Damit soll sich der Sattelanhängers mit wenig Aufwand für den Palettentransport umrüsten lassen. Außerdem sollen die von den Basismodellen bekannten stabilen und dennoch leichtgängigen Verschlüsse am Heckportal sowie leicht laufende Schiebepanolen mit sicher bedienbaren Planenarretierungen die Bedienergonomie erhöhen. Die komplette Ausrüstung zur Ladungssicherung nach DIN EN 12642 Code XL gehört laut Berger ebenso zur einsatzfertigen Ausstattung wie ein serienmäßiger Werkzeugkasten sowie eine Ersatzradhalterung mit Winde.

Den Werterhalt des Coil-Transporters sollen nicht nur hochwertige Materialien, sondern auch ein umfangreicher Korrosionsschutz – laut Berger „auch an Stellen, die nicht im direkten Blickfeld liegen“ – sicherstellen. Profile und unzugängliche Stellen etwa werden mit einem speziellen Hohlraumwachs konserviert. „Damit behält der Coil-Sattelanhängers nicht nur über viele Jahre ein hochwertiges Aussehen, sondern sichert dem Transportunternehmer auch seine Investition. Denn auf dem Weg in das „zweite Trailer-Leben“ lassen sich mit Fahrzeugen dieser Qualitätsstufe deutlich bessere Gebrauchtpreise erzielen“, versprechen die Trailerspezialisten von Berger Ecotrail. kk ◀

www.berger-ecotrail.com